



Medizinisches Versorgungszentrum

**Prof. Dr. Uhlenbrock
und Partner**

PATIENTENINFORMATION

Brustdiagnostik



Brustdiagnostik

Brustkrebs ist die häufigste Krebsart bei Frauen. Trotz großer Fortschritte der Medizin erkrankt noch immer jede 9. Frau an Brustkrebs. Die Heilungschancen sind umso besser, je früher erste Gewebeveränderungen oder eine bösartige Erkrankung entdeckt werden. Daher sind regelmäßige Brustuntersuchungen sehr wichtig.

Die Brustdiagnostik lässt sich in zwei Bereiche unterteilen: die kurative Brustdiagnostik und das Mammographie-Screening-Programm.

Im Rahmen der kurativen Brustdiagnostik werden Frauen aller Altersgruppen untersucht, die Brustbeschwerden haben. Eine Vorsorge-Untersuchung wird allen Frauen ab 40 Jahren empfohlen. Frauen zwischen 50 und 69 haben im Rahmen des bundesweiten Mammographie-Screening-Programms alle 2 Jahre Anspruch auf eine Mammographie.

Das MVZ Prof. Dr. Uhlenbrock und Partner bietet alle bewährten Untersuchungsmethoden mit modernsten Geräten und qualifizierter Beratung.



Mammographie

Die Mammographie ist die gängigste Untersuchung zur Brustdiagnostik und zur Brustkrebsfrüherkennung. Mit dieser Röntgenuntersuchung können Veränderungen im Brustgewebe – wie Knoten, Kalkablagerungen oder Verdickungen – abgeklärt werden.

Bei einer Mammographie werden von jeder Brust zwei Aufnahmen in zwei verschiedenen Ebenen angefertigt. Dazu wird die Brust zwischen zwei Plexiglasscheiben zusammengedrückt (Kompression). Dies ist für manche Frauen etwas unangenehm, aber völlig unschädlich. Der Grund für die Kompression: Das Gewebe lässt sich durch den Arzt besser beurteilen, gleichzeitig wird die Strahlenbelastung deutlich reduziert.

Die modernen Geräte im MVZ komprimieren nur so viel wie nötig, um eine optimale Bildqualität zu erzielen. Es wird automatisch die geringstmögliche Strahlendosis gewählt. Falls das Drüsengewebe einer Patientin sehr dicht ist, wird zusätzlich eine Mammasonographie (Ultraschall) durchgeführt.



GRÜNDE FÜR EINE MAMMOGRAPHIE

- Verhärtung in der Brust
- Knoten in der Brust
- Lymphknotenvergrößerung (Achselhöhle)
- blutiger Flüssigkeitsaustritt aus der Brust
- Hauteinziehung oder Hautverfärbung
- anderweitige eigene Krebserkrankung

Zudem sollten Frauen mit einem erhöhten familiären Brustkrebsrisiko oder mit einem Eierstockkrebs in der Familie regelmäßig Früherkennungsuntersuchungen durchführen lassen. Ab einem Alter von 40 Jahren gehört hierzu auch immer die Mammographie.

MAMMOGRAPHIE – VORBEREITUNG

Zur Mammographie ist keine spezielle Vorbereitung erforderlich. Die Untersuchung sollte in der Woche nach der Regelblutung erfolgen, da das Brustgewebe dann weicher und weniger strahlenabsorbierend ist. Wichtig ist, dass die Patientin im Vorfeld genaue Angaben über Beschwerden oder ältere Voruntersuchungen und die Familienanamnese macht.

MAMMOGRAPHIE – NEBENWIRKUNGEN

Durch den technischen Fortschritt ist die Strahlenbelastung für den Brustdrüsenkörper erheblich gesunken. Allerdings muss die Strahlendosis höher sein, je dichter das Brustgewebe ist, damit eine sichere Diagnose gewährleistet werden kann. Die Strahlenbelastung ist so niedrig, dass sie normalerweise keine Folgen hat.

MAMMOGRAPHIE IM MVZ UHLENBROCK

Die Mammographiegeräte im MVZ entstammen der neuesten Generation. Sie bieten alle Vorteile eines modernen digitalen Mammographiesystems. Durch diese Volldigitalisierung wird auch der Strahlenschutz optimiert. Die betreibenden Ärzte sind speziell weitergebildet und die Praxis ist nach den Qualitätsrichtlinien der Ärztekammer zertifiziert.

Aufgrund der umfangreichen Qualitätsprogramme ist das MVZ Uhlenbrock zum bundesweiten Mammographie-Screening zugelassen. Für die Region Dortmund und Hagen stellt das MVZ zudem die Programmverantwortlichen Ärzte für das Screening.

Weitere Methoden

Wichtig ist die regelmäßige Selbstuntersuchung der Frau. Dabei ist auf Verhärtungen, Hautveränderungen und insbesondere Hauteinziehungen zu achten. Ebenso sollte die Achselhöhle abgetastet und auf einen blutigen Flüssigkeitsaustritt aus der Brust geachtet werden.

ULTRASCHALL / SONOGRAPHIE

Die ergänzende Ultraschalluntersuchung ist völlig unbedenklich. Sie kann in jedem Alter und auch bei Schwangeren durchgeführt werden. Besonders bei jungen Frauen ist diese Untersuchung sinnvoll, da sich das häufig dichtere Brustdrüsengewebe besser mit dem Ultraschall als mit der Mammographie untersuchen lässt. Als Screeninguntersuchung hat sich der Ultraschall nicht bewährt, da der Untersuchungsausschnitt zu klein und die Darstellung der gesamten Brust schwierig ist. Kleine Veränderungen oder Verkalkungen können so übersehen werden.

MRT-MAMMOGRAPHIE

Die Kernspintomographie der Brustdrüse bietet bei speziellen Fragestellungen die Möglichkeit, eine bessere Diagnosesicherheit zu erreichen.

Zum Beispiel

- Zustand nach einer Karzinomoperation
- erschwerte Untersuchungsbedingungen durch dichtes Drüsengewebe
- unklarer Befund in der Mammographie oder Sonographie

Innovatives Mamma-CT:
schonend und schmerzfrei.



TOMOSYNTHESE

Die moderne Tomosynthese erzeugt im Gegensatz zur herkömmlichen digitalen Mammographie (2D) eine Serie von Schichtaufnahmen. Diese ermöglichen eine dreidimensionale (3D) Darstellung der Brust. Dadurch können Gewebeüberlagerungen ausgeblendet und das Brustdrüsengewebe besser beurteilt werden.

BRUST-CT / MAMMA-CT

Die Brust-CT bietet eine völlig neuartige Diagnostik der Brust. Ein eigens für Brustuntersuchungen entwickelter Hightech-CT ermöglicht hochauflösende 3D-Bildqualität bei höchstem Komfort für die Patientinnen. Die Untersuchung ist absolut schonend und schmerzfrei, da keine Kompression der Brust notwendig ist. Das MVZ Prof. Dr. Uhlenbrock und Partner ist eine der ersten Praxen, die diese Technik einsetzt.

BIOPSIE

Bei Biopsien werden kleine Mengen Gewebe entnommen und in einem in einem Pathologischen Institut auf seine histologischen Eigenschaften (bö- oder gutartiges Gewebe) untersucht. Auf Grundlage dieses Ergebnisses erfolgt die Weiterbehandlung.



Medizinisches Versorgungszentrum

**Prof. Dr. Uhlenbrock
und Partner**



MVZ Prof. Dr. Uhlenbrock und Partner

Fon 0231 9433-6

Fax 0231 9433-2790

info@mvz-uhlenbrock.de

www.mvz-uhlenbrock.de

Unsere Standorte

Das MVZ Prof. Dr. Uhlenbrock und Partner ist eines der führenden Zentren für Radiologie, Strahlentherapie und Nuklearmedizin im Ruhrgebiet und in Westfalen.

An 14 Standorten in Kliniken und Ärztezentren bieten wir bildgebende Diagnostik, Schmerzbehandlungen und Strahlentherapien nach modernsten Standards.